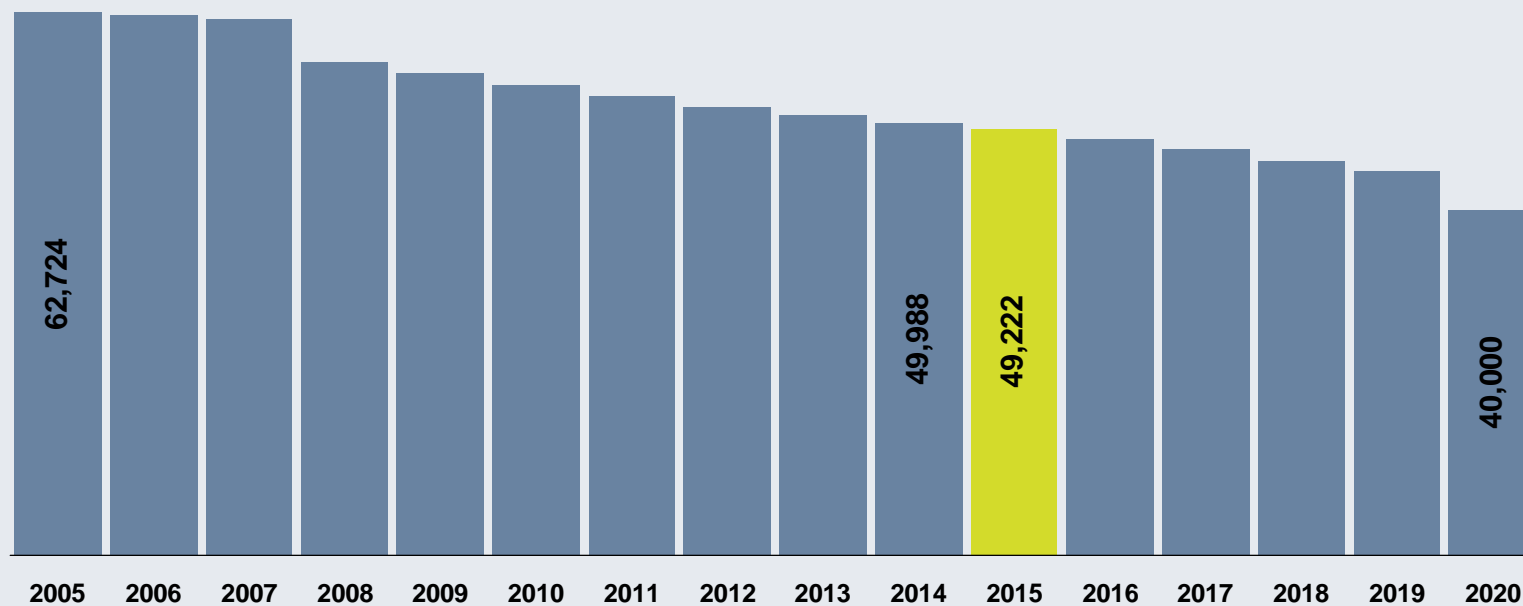


## Eckwerte für die Veranschlagung der Beitragseinnahmen im Jahr 2015: (gesamtdeutscher Durchschnitt)

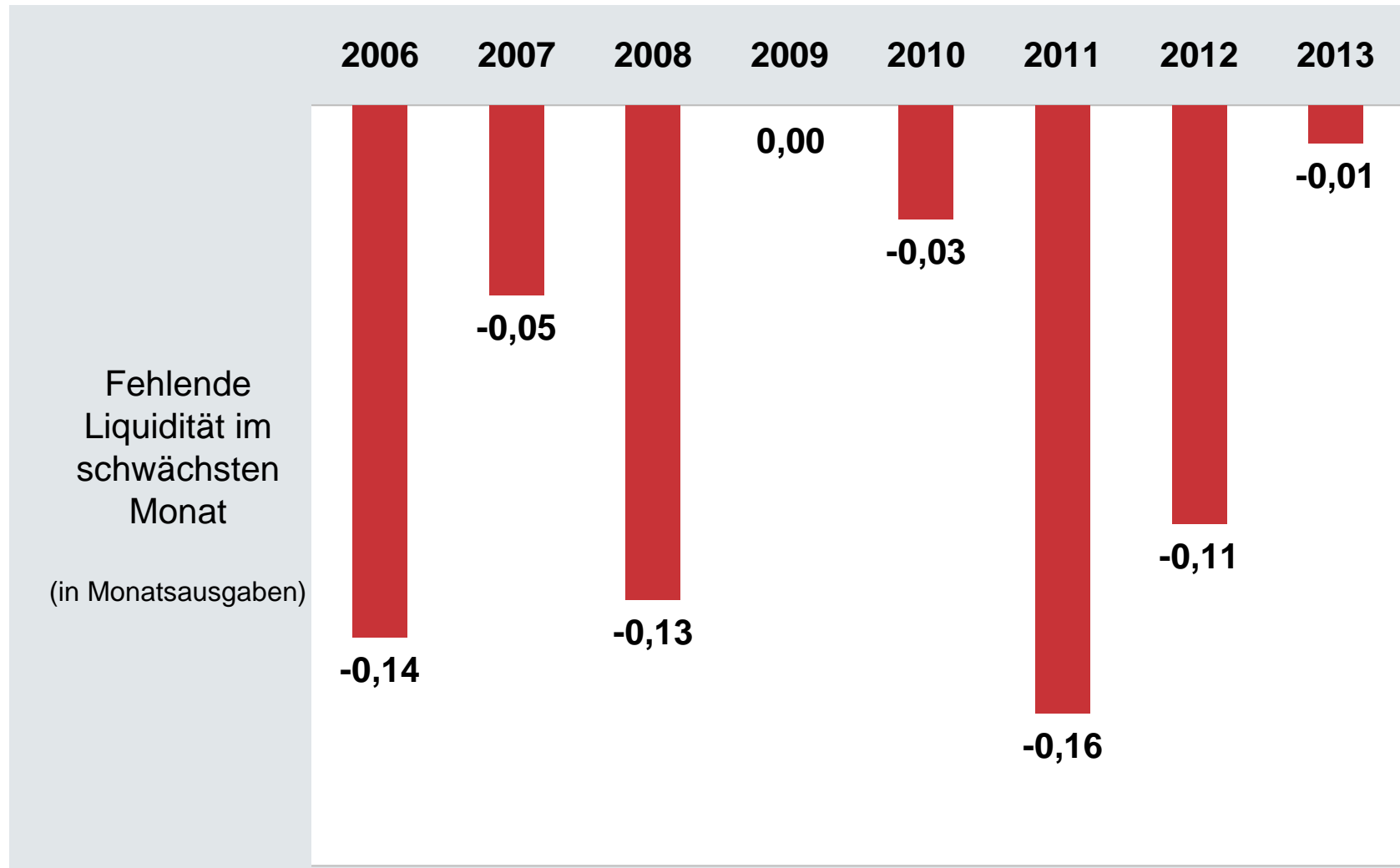
	2015	2014
Veränderung Versichertenentgelte	3,5 %	2,9 %
Veränderung bei den Beschäftigten	0,2 %	0,7 %
Entwicklung der beitragspflichtigen Bruttolohn- und gehaltssumme	3,8 %	3,7 %
Beitragssatz	18,8 %	18,9 %
Beitragsbemessungsgrenze (monatlich/ West)	6.050 €	5.950 €
Beitragsbemessungsgrenze (monatlich/ Ost)	5.200 €	5.000 €

## Entwicklung des Beitragsschlüssels für die Deutsche Rentenversicherung Bund



# Haushaltsplan 2015

Was wäre gewesen, wenn die Nachhaltigkeitsrücklage am Jahresende bei nur 0,2 Monatsausgaben gelegen hätte?



# Haushaltsplan 2015

<b>Ausgaben</b> in Mio. EUR	<b>2015</b>	<b>2014</b>
Renten und sonstige Rentenleistungen	116.844	111.865
Aufwendungen für die Krankenversicherung der Rentner	8.525	8.158
Leistungen aus überführten Zusatz- und Sondersversorgungssystemen	4.970	4.874
Erstattungen von Renten und sonstige Rentenleistungen an die Knappschaft	4.632	4.502
Ausgaben für Leistungen zur Teilhabe	2.844	2.655
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	1.745	1.650
Ausgleichszahlungen zum Finanzverbund	508	751
Aufwendungen für Investitionen	102	150
Sonstige Ausgaben	280	307
	<b>140.450</b>	<b>134.913</b>

<b>Einhaltung des Gesamtbetrages für die Verwaltungs- und Verfahrenskosten 2015</b>	<b>in 1.000 €</b>
Summe Kapitel 7	1.744.746
<u>abzüglich Einnahmen</u>	<u>188.646</u>
<b>Verwaltungs- u. Verfahrenskosten (Netto)</b>	<b>1.556.100</b>
 <b>Gesamtbetrag 2015</b>	 <b>1.619.611</b>
Unterschreitung des Gesamtbetrages um	63.511